

INTEDU

INTERNATIONAL EDUCATION





Auslandsaufenthalt. Eine Bereicherung in jeder Hinsicht.

Immer mehr aufgeschlossene und motivierte Schülerinnen und Schüler nehmen heute die Möglichkeit zu einem Auslandsaufenthalt wahr.

Im Zuge der Globalisierung ist es wichtiger als je zuvor, Auslandserfahrungen und gute Englischkenntnisse zu besitzen. Zudem bietet ein Auslandsaufenthalt bei Bewerbungen für einen Arbeitsplatz und im späteren Beruf Wettbewerbsvorteile.

Um auf die zunehmenden Erfordernisse zukünftiger Tätigkeiten reagieren zu können, ist es wichtig, bereits während der Schulausbildung internationale Erfahrungen zu sammeln.

Ein Auslandsaufenthalt fordert die intensive Auseinandersetzung mit der eigenen Identität und unterstützt damit die persönliche Entwicklung. Das Kennenlernen eines anderen Kulturkreises birgt einen unvergleichlichen Erfahrungsschatz und das Erlernen der Weltsprache Englisch geschieht fast beiläufig. Die umfangreich erworbenen Englischkenntnisse sind für eine spätere Karriere unerlässlich. Die Fähigkeit, selbständig und eigenverantwortlich zu handeln, wird während des Aufenthaltes gefördert und ist für das persönliche und berufliche Weiterkommen von großer Bedeutung.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und lassen Sie sich von uns individuell beraten, wenn es darum geht, den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden.

Sie erreichen uns unter:

Tel: 02 12 - 3 80 61 70

Fax: 02 12 - 3 80 61 71

Mail: info@intedu.de

Inhaltsverzeichnis

Über uns	04
Warum Beratung?	05
Was sind die Ziele eines Aufenthaltes?	06
Warum eine Privatschule?	07
Australien	08
Neuseeland	09
USA	10
Kanada	11
Aktivitäten	12
Unterbringung und Summer Schools	13
Erfahrungsbericht	14



Wir sind eine Organisation, die ausschließlich mit Privatschulen zusammenarbeitet. Wir besitzen langjährige Erfahrungen im internationalen Austausch.

Unsere Stärke liegt in der hochwertigen und qualifizierten Umsetzung Ihrer Wünsche und denen Ihres Kindes. Dabei steht die Beratung zu einem Auslandsaufenthalt an sorgfältig ausgewählten Privatschulen im Mittelpunkt. Wir begleiten motivierte und aufgeschlossene Schüler auf ihrem Weg, neue Herausforderungen anzunehmen und internationales Know-How zu sammeln. Das vielseitige Ausbildungsangebot unserer Partnerschulen bietet die Möglichkeit, das Potenzial jedes einzelnen zu fördern und zu entfalten. Unter der Berücksichtigung individueller Interessen und Ihrer Vorstellungen gleichen wir Angebote ab und können so eine optimale Auswahl an Schulen entsprechend den Neigungen und Zukunftsplänen treffen. Des Weiteren beraten wir Sie, wie Sie den Aufenthalt optimal in Zukunft nutzen können.

Leistungen

Unser Leistungsspektrum hat die zuverlässige internationale Schulausbildung zum Ziel und umfasst:

- Auswahl einer geeigneten Privatschule entsprechend den individuellen Präferenzen
- Unterstützung beim anfallenden Schriftverkehr
- Beratung bei der Anerkennung des erworbenen Schulabschlusses
- Aufzeigen von Studienmöglichkeiten an internationalen Hochschulen
- Beratung im Vorfeld des Aufenthaltes hinsichtlich Versicherungen, Flug, Visum und vielem mehr

Weiterhin stehen wir Ihnen jederzeit in allen Fragen als Ansprechpartner zur Seite.

Einen Auslandsaufenthalt selbständig zu planen und in die Tat umzusetzen, ist mit viel Aufwand und Unsicherheiten verbunden. Als eine auf diesem Gebiet spezialisierte Agentur beraten wir Sie professionell bei allen Ihren Wünschen und auftretenden Fragen und unterstützen Sie intensiv bei der Umsetzung Ihrer Vorstellungen. Eine individuelle Beratung vor und während des Aufenthaltes bleibt unverzichtbar, da die Schulen verschiedene Zielsetzungen verfolgen und jeder Schüler sich und seine Schwerpunkte gut aufgehoben wissen möchte.

Mit unseren Partnerschulen pflegen wir regelmäßige Kontakte und können so die akademische Qualität jeder Schule überprüfen. Individuelle Wünsche, Talente und Interessen wissen wir berücksichtigt. Nur so kann die optimale Förderung Ihres Kindes gewährleistet werden.

Der allgemeine Ablauf

Nach einer umfangreichen Beratung und von uns ausgestellten Empfehlungen für die Schulen, die den Interessen, Talenten und Neigungen des Schülers gerecht werden, koordinieren wir den weiteren Ablauf. Wir unterstützen Sie bei der Bearbeitung des erforderlichen Schriftverkehrs und bereiten Sie mit allen nötigen Informationen auf den Besuch einer Privatschule im Ausland vor. Während des Aufenthaltes sind wir ständige Ansprechpartner für alle anfallenden Fragen im Tagesablauf.

Um eine optimale Vorbereitung zu gewährleisten, in der entsprechende Schritte vorgenommen werden, empfehlen wir eine frühe Anmeldung, am besten ein Jahr im Voraus.

Scheuen Sie sich nicht, uns Ihre Wünsche oder Anregungen mitzuteilen und lernen Sie uns in einem persönlichen Gespräch kennen.



Entwicklung der sprachlichen Kompetenz

Die Erweiterung und Perfektionierung der Ausdrucksfähigkeit ist von großer Bedeutung. Der Auslandsaufenthalt gewährleistet ein effektiveres Lernen der englischen Sprache als es in einer deutschen Schule im gleichen Zeitraum je möglich sein könnte.

Fortsetzung der Schullaufbahn

Nach der schulischen Bestandsaufnahme und der anschließenden intensiven Auseinandersetzung mit den schulischen Zielen beraten wir Sie so, dass die bestehenden schulischen Verpflichtungen während eines Auslandsaufenthaltes nicht gefährdet sind. Die Fortsetzung der schulischen Laufbahn ist nach dem Aufenthalt gewährleistet.

Es bestehen jedoch interessante Alternativen, die wir Ihnen gerne bei einem persönlichen Gespräch aufzeigen.

Formung der Persönlichkeit

Die Zeit des Auslandsaufenthaltes festigt das Selbstbewusstsein. Die eigenen Gefühle werden besser wahrgenommen. Aufgeschlossenheit und geistige Neugier werden gefördert.

Das Kennenlernen anderer Kulturen und Lebensweisen stärkt die Persönlichkeit durch die Fähigkeit, Toleranz zu üben und Gefühle zu beherrschen. Im Umgang mit Menschen und durch die Kommunikation in Teams wird die Sozialkompetenz unterstützt. Diese mit „Soft Skills“ bezeichneten charakterlichen Prägungen werden gefördert und eröffnen nicht nur persönliche, sondern auch berufliche Wege.

Interkulturelle Sensibilisierung

Um sich in mehreren Gesellschaften zurechtzufinden bedarf es des Verständnisses kulturell bedingter Verhaltensmuster und Wertvorstellungen. Diese Fähigkeit erlernen die Schüler während des Aufenthaltes und sie verschafft ein flexibleres Auftreten und fördert die Aufgeschlossenheit gegenüber Fremdem.

Ein Auslandsaufenthalt kann also als aktiver Beitrag zur Völkerverständigung gewertet werden.

Privatschulen bieten den Vorteil, Ihr Kind optimal zu fördern. Neben der Förderung individueller Talente werden an Privatschulen Werte gelebt, von denen die Schüler in ihrem weiteren Fortkommen in jeder Hinsicht profitieren.

Hohes akademisches Niveau

Die Leistungen der Schulen sind sehr transparent und dadurch vergleichbar. Die Teilnahme an einem Ranking-System spornt zu Bestleistungen an.

Bessere Lernbedingungen

Ein ausgewogenes Lehrer-Schüler-Verhältnis verhilft den Schülern zu einem hohen Lernniveau in den gewählten Fächern.

Großes Fächerangebot

Den Schülern steht ein vielfältigstes, zukunftsträchtiges Fächerangebot zur Verfügung, aus dem sie entsprechend ihren Neigungen und Interessen wählen können.

Modernste Computerausrüstung

Dem Umgang mit dem PC wird ein hoher Stellenwert beigemessen. Der Einsatz leistungsfähiger technischer Ausstattung ist eine Selbstverständlichkeit. An einigen Schulen besteht die Möglichkeit mit eigenem Notebook zu arbeiten.

Hervorragendes Fachpersonal

Das Fachpersonal ist motiviert, den Schülern möglichst

viel zu vermitteln. Das verbessert wiederum die Rankposition der Schule in jährlich erscheinenden Vergleichsstudien.

Networking

Die Schüler können Kontakte zu Gleichaltrigen und anderen Menschen knüpfen. Neben lebenslanger Freundschaft können solche Beziehungen auch Vorteile im beruflichen Fortkommen bieten.

Karrieregestaltung

Da die Grundlage für die Karriere bereits in der Schule gelegt wird, testen, beraten und planen spezielle „Careers Counsellor“ mit den Schülern ihre Zukunft.

Ganztagsschulen

Im Anschluss an den Unterricht finden Aktivitäten statt, an denen alle Schüler teilnehmen. Ein großes Angebot steht zur Verfügung, das den Talenten und Interessen des Einzelnen entspricht und sie fördert.

International anerkannter Abschluss

Es besteht die Möglichkeit, einen Schulabschluss zu erwerben, der das Studium an internationalen Top-Universitäten ermöglicht.

Höheres Ansehen

Der Besuch einer Privatschule führt bei zukünftigen Bewerbungen zu einem höheren Ansehen. Der Absolvent einer Privatschule hat dank der erworbenen Kenntnisse und Erfahrungen bessere Berufschancen.



Die Schulen

Unsere Partnerschulen sind über ganz Australien verteilt. Ein Aufenthalt ist sowohl in Sydney, Melbourne oder Adelaide als auch im australischen Outback möglich. Bei allen Schulen legen wir großen Wert auf ein akademisches Leistungsniveau, hervorragende musikalische und sportliche Möglichkeiten und abwechslungsreiche Nachmittagsbeschäftigungen. Unter unseren Partnerschulen befinden sich auch einige der 10 besten Schulen in Australien, die zum Teil seit über 100 Jahren erfolgreich Schüler ausbilden. Bei jährlich erscheinenden Vergleichsstudien schließen viele unserer Partnerschulen mit Höchstleistungen ab. Als Alternative zum deutschen Abitur bieten viele unserer Schulen das International Baccalaureate an. Während des Aufenthaltes steht immer ein Guardian zur Verfügung, den die Schüler jederzeit kontaktieren können.

Das Schulsystem

Das australische Schulsystem spiegelt noch heute den Einfluss der britischen Kolonialmacht wieder. Die Schuluniform ist an fast allen Schulen vorgeschrieben. Die Schulen bieten exzellente Lernbedingungen und eine qualitativ hochwertige Schulausbildung. Neben gemischtgeschlechtlichen (coeducative) gibt es auch reine Mädchen- bzw. Jungenschulen.

Die Schüler werden dort vor Ort in die 11. Klasse eingestuft. Technologie und der Umgang mit dem PC nehmen einen hohen Stellenwert im Unterricht ein. Die schuleigenen Technologiecenter haben den Ruf, internationale Standards zu setzen. Eine hochwertige zukunftsorientierte Ausbildung ist somit gewährleistet.

In Australien ist das Schuljahr nicht wie in Deutschland in Halbjahre, sondern in 4 „Terms“ eingeteilt (Ausnahme Tasmanien mit 3 Terms) und es beginnt anders als hier Ende Januar/Anfang Februar und endet im Dezember mit den dortigen 7-wöchigen Sommerferien. Die Schule beginnt montags bis freitags gegen 9 Uhr morgens und endet gegen 15.30 Uhr nachmittags. Gegessen wird in der schuleigenen „Dining Hall“, danach schließen sich viele unterschiedliche Aktivitäten an.

Einige Schulen bieten sogenannte „Vocational Education Programs“ an. Dies sind berufsorientierte und praxisbezogene Studienprogramme, die den Schülern die hervorragende Möglichkeit bieten, die Anforderungen des späteren Berufslebens zu meistern. Jede Partnerschule hat einen „International Student Adviser“, der auch den Schülern bei der Fächerauswahl hilft. Generell gehen die Schulen auf die Schüler und ihre Wünsche und Probleme ganz anders ein als die deutschen Schulen.

Die Schulen

Unsere neuseeländischen Partnerschulen verteilen sich über beide Inseln, die Nord- und Südinsel. So ist ein Aufenthalt in einer Stadt wie Wellington oder Christchurch, aber auch in ländlicheren Gegenden möglich. Von ganz besonderem Interesse bei der Auswahl unserer Partnerschulen ist die akademische Leistung, die die Schulen erbringen, sowie das hervorragende Angebot an sportlichen und kulturellen Aktivitäten. In der kürzlich erschienen PISA Studie schloss Neuseeland als Nummer 3 im internationalen Vergleich ab. Das neuseeländische Schulsystem ist weitgehend am englischen Vorbild orientiert. So ist das Tragen von Schulkleidung auch an neuseeländischen Schulen üblich. Die meisten Kinder in Neuseeland beginnen bereits im Alter von 5 Jahren mit der Schule. Insgesamt geht man hier 13 Jahre in die Schule. Auch hier besteht die Möglichkeit neben dem neuseeländischen Schulabschluss das International Baccalaureate zu belegen und einen international anerkannten Abschluss zu erhalten. Unsere Schüler werden ihren Fähigkeiten nach in Neuseeland in die 11. oder 12. Klasse eingestuft. Neben reinen Mädchen- und Jungenschulen können auch gemischtgeschlechtliche Schulen besucht werden.

Das Schuljahr ist in 4 Terms von je 9-11 Wochen unterteilt und beginnt Ende Januar. Dazwischen liegen jeweils 2 Ferienwochen. Die Sommerferien dauern 6-7 Wochen. Für europäische Schüler empfiehlt sich ein Einstieg zu Beginn des neuseeländischen Schuljahres oder am Ende unseres Schuljahres, also zu Term 3 im Juli.

Tagesablauf

In Neuseeland beginnt der Unterricht gegen 9.00 Uhr und endet meist gegen 15.30 Uhr. Die Schüler wählen Unterrichtsfächer aus unterschiedlichen Aufgabefeldern aus. Besonderen Stellenwert nehmen die Computerfächer im neuseeländischen Schulsystem ein, die seit Jahren gepflegt und gefördert werden. Die technische Einrichtung der Schulen ist exzellent. Alle Schulen sind mit vielzähligen Computern und Internet-Zugang ausgestattet. Im Anschluss an den Unterricht finden traditionell vielzählige Aktivitäten sportlicher, kultureller und musikalischer Art statt. In Fächern wie Musik und Theater entwickeln die Schüler ein größeres Zusammengehörigkeitsgefühl sowie Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein.



Die Schulen

Wir arbeiten mit sorgfältig ausgewählten Privatschulen in vielen Bundesstaaten der USA zusammen, die alle über einen ausgezeichneten Ruf verfügen.

Wir achten bei der sorgfältigen Auswahl unserer amerikanischen Partnerschulen neben einem Höchstmaß an akademischer Leistungserbringung auch auf ein ebenso gestaltetes Nachmittagsprogramm. Die Schulen sind Ganztagschulen und bieten eine Vielfalt an sportlichen und extracurricularen Aktivitäten, die ihresgleichen sucht.

An den Private High Schools werden Werte gelebt, die über sprachliche Kompetenz und Lernbereitschaft weit hinausgehen.

Das amerikanische Bildungssystem

Das Bildungssystem an den amerikanischen Privatschulen hat ein exzellentes Niveau, das die individuelle Leistungsförderung der Schüler optimal umsetzt. Es besteht aus 12 Schuljahren und die Schüler können an gemischtgeschlechtliche oder reine Jungen, bzw. Mädchenschulen gehen. Das Schuljahr dauert von August/September bis Mai/Juni. Nachmittags schließen sich vielfältige sportliche Aktivitäten oder Freizeitangebote kultureller und musikalischer Art an.

Die Schüler belegen Fächer aus verschiedenen Kategorien und werden in kleinen Lerngruppen von oft nur 8 bis 12 Schülern unterrichtet, was den Lernerfolg optimiert. Zusätzlich sind die Schulen für ihre hervorragende Ausstattung bekannt:

Klassenräume, Computer, Laboreinrichtungen und Sportstätten lassen kaum einen Wunsch offen. Die gute Betreuung, der Zusammenhalt der Schüler und die zahlreichen Aktivitäten bieten vielfache Entfaltungsmöglichkeiten. Eine Schuluniform ist meistens nicht vorgeschrieben, jedoch oftmals ein so genannter Dresscode. Als Alternative zu dem deutschen Abitur bieten einige unsere Schulen das International Baccalaureate an.

Unsere Partnerschulen

Bei allen Schulen, die sich über mehrere Provinzen verteilen, legen wir besonderen Wert auf die akademische Leistung sowie das hervorragende Angebot an sportlichen und kulturellen Aktivitäten. Mit ihrer erstklassigen Ausstattung bieten die Schulen exzellente Lern- und Freizeitbedingungen. Die kanadischen Schulen sind bekannt für ihr hohes Bildungsniveau, was sich in den Ergebnissen der letzten PISA Studie zeigte, in der Kanada zu den Spitzenreitern gehörte und die sowohl gemischtgeschlechtlich als auch sogenannte Single-Sex Schulen sein können. Auch in Kanada besteht die Möglichkeit das International Baccalaureate zu belegen und einen international anerkannten Abschluss zu erhalten.

Schulalltag

Die Schulzeit bis zum Abschluss der High School dauert in den meisten Provinzen Kanadas 12 Jahre. Das Schuljahr ist in zwei Semester mit jeweils ca. 5 Monaten aufgeteilt. Das erste Semester dauert von September bis Januar, das zweite Semester von Februar bis Juni.

Unsere Schüler werden in Kanada in die 11. Klasse eingestuft. Dem Umgang mit dem PC und seinem

Einsatz wird in fast jedem Fach besondere Bedeutung beigemessen und den Schülern stehen jederzeit modernst ausgerüstete Computer zur Verfügung. Neben den üblichen Pflichtfächern wie Englisch und Mathematik, wählen die Schüler aus einem überaus breiten Angebot die Fächer aus. Nach dem Unterricht schließen sich die sogenannten „extracurricular activities“ an. Da in Kanada Sport groß geschrieben wird, ist das Angebot an Sportteams außerordentlich vielfältig: Skifahren, Snowboarden, Eishockey, Golf, Schwimmen, Tennis, Kanutouren und vieles mehr wird angeboten. Zusammen mit den kulturellen Bereichen wie Drama, Kunst, Debating/Rhetorik, Fotografie und Musik können die Schüler entsprechend ihren Neigungen ein aufregendes und hochmotivierendes Nachmittagsprogramm belegen.

**Aktivitäten an unseren Partnerschulen**

Das Angebot variiert von Schule zu Schule und ist so vielseitig, dass kein Wunsch offen bleibt. Mit großer Begeisterung beteiligen sich die Schüler in sportlicher und kultureller Hinsicht und erfahren eine Förderung, die sie bisher nicht kannten.

Sport

Die Schüler können aus einer großartigen Vielfalt von Sportarten wählen. Alle Wassersportarten wie Surfen Segeln, Tauchen, aber auch Reiten, Golf, Cricket, Tennis, Badminton oder Hockey werden je nach Lage und Ausrichtung der Schulen angeboten. Wir arbeiten mit Partnerschulen, die eigene Stallungen auf dem Campus betreiben und Schulen mit eigenen Golfplätzen.

Musik

Gemeinsames aktives und kreatives Musizieren lässt ein Gemeinschaftsgefühl erleben, schränkt die Selbstverwirklichung aber nicht ein. Unsere Schüler sind stets begeistert und angefüllt mit Erinnerungen an gemeinsame Auftritte heimgekehrt:

Symphonieorchester, Streichquartetts, Jazzband, Chor, Rock- und Popband sind nur ein paar der musikalischen Höhepunkte unserer Partnerschulen.

Theater

Das Gemeinschaftserlebnis wird durch aktive Teilnahme am Theater gestärkt. Auch hier ist das überwältigende Engagement der gesamten Schule das, was die einzelnen Produktionen zu unvergesslichen Erlebnissen macht. Diese Produktionen reichen von klassischen Stücken über modernes Theater hin zu Musical oder Ballettaufführungen.

Kunst

Die Auseinandersetzung mit Kunst leistet einen bedeutsamen Beitrag zur gesamten Persönlichkeitsentwicklung. Daher sind unsere Partnerschulen sehr engagiert im künstlerischen Bereich und bieten optimale räumliche wie technische Voraussetzungen für alle Stilrichtungen.

Internat

Die Mädchen und Jungen sind in getrennten Häusern untergebracht, die auf dem Schulcampus liegen. Betreut werden die Schüler im Internat durch den Housemaster, der mit seiner Familie im gleichen Haus wohnt und ständiger Ansprechpartner der Internatsschüler ist. In der Regel wohnen die Schüler der Oberstufe entweder in Einzel- oder Doppelzimmern und haben Zugang zu Internet und Telefon. Durch das tägliche intensive Zusammensein werden im Internat schnell Freundschaften mit Gleichaltrigen Schülern geschlossen und man erfährt eine Lebensgemeinschaft, die hervorragend auf das spätere Studentenleben vorbereitet.

Gastfamilie

Unsere Schulen bieten die Unterkunft in Gastfamilien an, die in der Regel eigene Kinder an den Schulen haben oder in anderer Hinsicht mit der Schule verbunden sind.

Das Leben in den Gastfamilien wurde von unseren Schülern stets als sehr herzlich und locker bezeichnet und die Eingewöhnung an die neue Umgebung fiel sehr leicht. Gerade die herzliche Aufnahme macht es den Schülern leicht, sich als richtiges Familienmitglied zu fühlen. Die Schüler haben in der

Regel ein eigenes Zimmer und befolgen die Regeln der jeweiligen Gastfamilie, die Ansprechpartner für alle Bereiche sind.

Summer Schools

Summer Schools sind die ideale Lösung, um eine fremde Kultur während einer kurzen Zeitspanne kennen zu lernen. Sowohl Sprachschulen als auch reine Privatschulen bieten diese Programme an. Reine Sprachschulen haben vormittags Intensivunterricht und nachmittags Freizeitangebote und Ausflüge. Reine Privatschulen ermöglichen die Teilnahme am normalen Unterricht und den entsprechenden Nachmittagsaktivitäten. Die Schüler können sich im Anschluss besser entscheiden, ob sie doch eine längere Zeit im Ausland verbringen und die vielen Vorteile eines längerfristigen Aufenthaltes nutzen.



Erfahrungsbericht

Eigentlich wollte ich mich gar nicht so weit von Deutschland entfernen, als ich mich dazu entschloss die Jahrgangsstufe 11 im Ausland zu verbringen.

*Erst als ich durch **Intedu** von dem britischen Schulsystem in Australien und der allgemeinen Zugehörigkeit zum Commonwealth erfuhr, erschien mir die Distanz gar nicht mehr so weit und alles machte einen eher vertrauten europäischen Eindruck. Zusammen mit **Intedu** konnte ich eine Schule auswählen, die genau zu meinen Neigungen und Interessen passte. Sowohl das Beantragen des Visums und das Verwalten des Schriftverkehrs und anderer Formalitäten erledigte **Intedu** und half mir und meiner Familie, mich auf den Auslandsaufenthalt vorzubereiten.*

Die Reise erwies sich als völlig unproblematisch und abgesehen davon, dass sie länger dauert, als die meisten anderen, unterscheidet sie sich nicht von einem anderen Flug. Ich wurde gleich sehr gastfreundlich empfangen und sowohl Schüler, Lehrer als auch andere Menschen waren sehr motiviert mir das Einleben so leicht wie möglich zu machen – keine Spur von Heimweh. Nach diesem guten Start war ein schöner Aufenthalt gewährleistet und die Australier präsentierten mir ihr Land auf unglaublich freundliche Art und Weise. Innerhalb des halben Jahres hatte ich viele Möglichkeiten Land und Leute kennen zu lernen.

Von Stränden und riesigen Graslandschaften über Gebirge und Wüste – es gibt keine Landschaftsform die nicht im Land Down-Under zu finden wäre, aber am meisten beeindruckt der unglaubliche Platz und die Weiten des Landes. Die Städte Australiens messen sich mit anderen Großstädten der Welt. Schnell lässt man sich für die beiden beliebtesten Sportarten Australiens (Rugby und Australian Football) begeistern.

Allen, die mit dem Gedanken spielen für ein paar Monate nach Australien zu gehen, kann ich dieses sehr, sehr empfehlen. Man sammelt Erfahrungen, lernt viele netten Menschen kennen und erlebt unvergleichliche Sachen, die man nicht vergisst.

Kati Dageförde



INTEDU 
INTERNATIONAL EDUCATION

Heidstr. 7
42781 Haan
Germany

Tel: +49 (0)2129-959861
Fax: +49 (0)2129-959862
Mail: info@intedu.de
Web: www.intedu.de

Ein Auslandsaufenthalt ist eine Herausforderung, die enorme Chancen zur Reifung und Entfaltung der Persönlichkeit bietet. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf und lassen Sie sich von uns individuell beraten, wenn es darum geht, den zukünftigen Anforderungen gerecht zu werden.